



Beat Streuli, New York City, 1991/93/2009

## Beat Streuli

»en passant«

Der Fotokünstler **Beat Streuli** sei »Flaneur von Beruf«, bemerkt der Kunsthistoriker Jean-François Chevrier und bezieht sich damit auf Charles Baudelaires Charakterisierung des Künstlers, dessen Leidenschaft es sei, »sich mit der Menschenmenge zu vermählen«. Wobei Streuli jedoch stets die Distanz des Beobachters wahrt. Er zeigt uns in seinen Bildern »Schnappschüsse« von Menschen und Straßenszenarien, die er in New York, Tokio und Paris oder anderen Großstädten beobachtet: Vorübergehende oder wartende Passanten auf den Straßen, flüchtige Momente alltäglicher und scheinbar nebensächlicher Situationen im öffentlichen Raum, die er mit der Kamera einfängt und in Bilder übersetzt.

Der 1957 in Altdorf in der Schweiz geborene Künstler studierte zunächst Malerei, bevor er sich in den späten 1980er Jahren der Fotografie zuwandte. Mit den Schwarz-Weiß-Aufnahmen der Serie »New York City« aus den Jahren 1991/1993 präsentieren wir einige seiner frü-

hen Fotoarbeiten. Mit einer Kleinbildkamera in der Hand bewegt sich Streuli durch die Straßen von Downtown Manhattan und »porträtiert« sein alltägliches Umfeld. Ein Teleobjektiv ermöglicht es ihm, unbemerkt aus der Distanz zu fotografieren. Im Gegensatz zu seinen späteren Fotobildern und überlebensgroßen Diaprojektionen, für die er Nahaufnahmen von Gesichtern und Porträts in Vorderansicht bevorzugt, scheint sich Streuli in seinen früheren Straßenfotografien an die Näherung an fremde Menschen noch heranzutasten. Viele seiner Aufnahmen aus dem Zyklus »New York City« zeigen Personen in Rückenansicht – der heimliche Blick des Fotografen durch die Kamera wirkt fast behutsam oder gar schüchtern.

Die Fotografierten selbst wähnen sich völlig unbeobachtet: In »intimer Selbstversunkenheit« hängen die meist jugendlichen Passanten ihren Gedanken nach, ihre abwesenden Blicke und Gesten zeugen von Selbstvergessenheit. Es ist nur der Bruchteil einer Sekunde, den wir in den Bildern zu sehen bekommen – ein eigentlich unspektakulärer, vorüberhuschender Augen-Blick, der überhaupt nur durch Streulis Fotografie in unsere Wahrnehmung gelangt.

Beat Streuli wurde 1957 in Altdorf in der Schweiz geboren. Er lebt und arbeitet in Zürich und Brüssel.